



FRANKFURT/M., HEILIG-KREUZ-KIRCHE RENOVIERUNG (II/23)

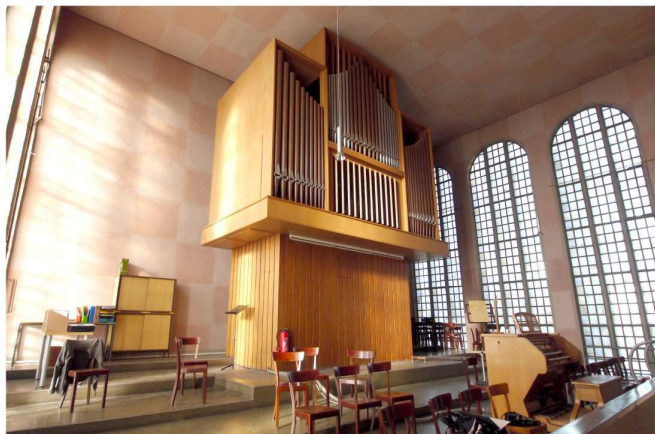
1964 erbaute die Firma Gebr. Späth eine zeittypische Orgel für die 1929 geweihte Heilig-Kreuz-Kirche in Frankfurt-Bornheim. Die Tontraktur arbeitet elektrisch, die Registerschleifen werden elektropneumatisch angesteuert.

Im Rahmen der 2019 ausgeführten Renovierung haben wir das Instrument gereinigt und in mehreren Bereichen revidiert. Der freistehende Spieltisch wurde komplett überarbeitet sowie mit neuen Registerwippen und LED-Beleuchtungskörpern versehen. Die Elektrik bedurfte einer Teilerneuerung, ebenso wie auch das Leder der Bälge, Membranen und sonstigen elektropneumatischen Teile. Die Windladen wurden überholt und die Windversorgung durch neue Balgregelungen und einen neuen Motor stabilisiert.

Auf der klanglichen Ebene wurde der Orgel durch die Nachintonation mehr Charakter verleihen und zu laute Schärfen gemildert. In diesem Zuge erklingt nun auch der Pommer 16' nach Umbau und Rückung als tragender Bordun.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Homepage:

www.FreiburgerOrgelbau.de



I. Hauptwerk C-g³

Bordun	16'
Prinzipal	8'
Gemshorn	8'
Oktave	4'
Rohrflöte	4'
Nasat	2 2/3'
Oktave	2'
Mixtur 6-8fach	
Trompete	8'

II. Schwellwerk C-g³

Koppelflöte	8'
Quintade	8'
Principal	4'
Nachthorn	4'
Schwiegel	2'
Sifflöte	1 1/3'
Sesquialter 2fach	
Scharffmixtur 4fach	
Schalmeyoboe	8'
Tremulant	

Pedal C-f¹

Subbass	16'
Zartbass (TM II.)	16'
Principalbass	8'
Gedeckt bass	8'
Rauschbass 4fach	
Posaune	16'

Spielhilfen

I-P, II-P, II-I
Sub II-I, Super II-I
2 freie Kombinationen
1 freie Pedal-Kombination
Crescendowalze



FREIBURGER ORGELBAU
HARTWIG & TILMANN SPÄTH